

Bericht

des Rechtsausschusses über den Gesetzentwurf (Beilage 1544), mit dem das Burgenländische Landes-Personalvertretungsgesetz geändert wird (Zahl 21 - 1102) (Beilage 1579).

Der Rechtsausschuss hat den Gesetzentwurf, mit dem das Burgenländische Landes-Personalvertretungsgesetz geändert wird, in seiner 32. Sitzung am Mittwoch, dem 28. November 2018, beraten.

Landtagsabgeordneter Mag. Drobits wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Mag. Drobits den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, dem gegenständlichen Gesetzentwurf die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag des Berichterstatters ohne Wortmeldung einstimmig angenommen.

Der Rechtsausschuss stellt daher den Antrag, der Landtag wolle dem Gesetzentwurf, mit dem das Burgenländische Landes-Personalvertretungsgesetz geändert wird, die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 28. November 2018

Der Berichterstatter:
Mag. Drobits eh.

Der Obmann:
Dr. Rezar eh.